



+++ Presseinformation ++

Niemand soll frieren müssen: Hoher Bedarf an warmer Kleidung - Hanseatic Help ruft mit prominentem Support zum Spenden auf

Hamburg 10.11.2021. Nicht alle Menschen in Hamburg haben im Winter Zugang zu warmem Wohnraum oder genügend Geld für wetterfeste Kleidung. Hanseatic Help versorgt rund 200 gemeinnützige Organisationen und verzeichnet in diesem Jahr besonders viele Bestellungen für warme Sachen. Der Winter fängt erst an. Darum startet erneut die Aktion #wärmegeben mit prominenter Unterstützung von Jan Delay und dem Bodypercussion-Duo A-Quadrat.



Die Wintermonate sind für Hanseatic Help und viele Hamburger Hilfsorganisationen eine herausfordernde Zeit. In der Regel stehen zu wenig geeignete Schlafplätze für obdachlose Menschen zur Verfügung und um auf der Straße vor Kälte und Witterung geschützt zu sein, wird eine große Menge warmer Sachen benötigt. Hinzu kommt ein hoher und steigender Bedarf auch bei einkommensschwachen Familien, der aus der Kleiderkammer von Hanseatic Help gedeckt werden soll. Dort wurden im Vorjahr zwischen November und Februar rund 5.500 Paar Winterschuhe, 5.600 Winterjacken, knapp 2.000 Schlafsäcke und zahlreiche weitere

warmhaltende Artikel aus dem gesamten gemeinnützigen Sektor bestellt.

In diesem Jahr rechnet der Verein mit einem noch höheren Bestellaufkommen. *“Das ist ein Trend, der sich durch die gesamte Corona-Zeit zieht. Wir denken, dass durch die Pandemie viele Menschen zusätzliche finanzielle Notlagen erfahren haben und dementsprechend an vielen Stellen einfach kein Geld da ist für adäquate Winterausrüstung”*, so begründet Manuela Szepan von Hanseatic Help die Situation.

**Kampagnenstart mit “schlagkräftiger” und prominenter Unterstützung:
Das Hamburger Bodypercussion-Duo A-Quadrat und Rapper Jan Delay unterstützen #wärmegeben.**

“Es geht hier nur um Aufmerksamkeit” spricht Jan Delay, während A-Quadrat leidenschaftlich auf Spendenkartons trommelt. Recht hat er. Ohne Aufmerksamkeit keine Spenden. Der Spot (komplett probono realisiert), der in Hamburger Kinos und digital ausgestrahlt wird, soll den Fokus auf die fordernden Wintermonate lenken und für Spenden sorgen.

📺 #wärmegeben mit A-Quadrat und Jan Delay. Hilf uns helfen.

Da die gespendeten Artikel nie die tatsächlichen Bedarfe decken, bittet Hanseatic Help neben Sachspenden auch um Geldspenden.

Mit diesen können dann Lücken im Bestand gezielt gestopft und die Versorgung aller Organisationen gewährleistet werden.



Alle Infos zur Aktion #wärmegeben unter www.hanseatic-help.org/waermegeben. Kooperationsanfragen, zum Beispiel für Spendensammlungen, gerne an: waermegeben@hanseatic-help.org

Kontakt für weitere Infos und Presse-Anfragen:

Sina Klimach
Öffentlichkeitsarbeit Hanseatic Help
Sina.klimach@hanseatic-help.org
Mobil: 0151 261 65 663

Über Hanseatic Help e.V.: Hanseatic Help vereint eine umfassende Soziallogistik mit der Förderung bürgerlichen Engagements und interkultureller Begegnung sowie mit unterschiedlichen Maßnahmen in Bildung, Ausbildung, Arbeit und Gesellschaft.

Der Verein koordiniert seit der Gründung die Annahme, Sortierung, Lagerung sowie trägerübergreifende Lieferung und Bereitstellung von Sachspenden und teils zugekauften Hilfsgütern wie Kleidung, Bettwaren, Säuglingsbedarf, Hygiene- und Schulartikeln. Mit den Sachspenden werden zuerst die Bedarfe in Hamburg und dem unmittelbaren Umland gedeckt. Der übrige Anteil wird in Krisengebiete geschickt.

Neben dem praktischen Engagement bringt Hanseatic Help Menschen mit verschiedensten Biografien miteinander ins Gespräch. Hanseatic Help möchte die Aufmerksamkeit für die Situation von Geflüchteten und anderen Menschen mit Unterstützungsbedarf fördern und das Verständnis für- und untereinander stärken. Der Verein lebt Mitmenschlichkeit und Solidarität und will zeigen, dass gemeinsame Teilhabe und gegenseitige Stärkung auf Augenhöhe Schritte zu einem besseren Miteinander in unserer Gesellschaft sind. Wer diese Arbeit unterstützen möchte, kann dies mit einer Geldspende unter bit.ly/hanseatichelp oder per Überweisung oder Dauerauftrag an Hanseatic Help e.V. (IBAN: DE61 2005 0550 1241 1552 56, BIC: HASPDEHHXXX) tun.

Hanseatic Help e.V. | Große Elbstraße 264 | 22767 Hamburg
Spendenkonto: IBAN: DE61 2005 0550 1241 1552 56 | BIC: HASPDEHHXXX
oder direkt unter <http://hanseatic-help.de/spenden.html>